



Großeinsatz an der Mangfall: Die Wasserrettungskräfte suchen nach dem vermissten Haushamer. © Thomas Plettenberg



Aktualisiert: 09.08.2021 - 15:34

GROSSEINSATZ BEENDET

Mann läuft in Mangfall und wird weggerissen: Traurige Gewissheit nach Suchaktion



Von Sebastian Grauvogl ▼



Marlene Kadach ▼

Lokales ▼

Miesbach

Miesbach

Miesbach: Mann läuft in Mangfall |



Update Montag, 9. August, 15 Uhr: Vermisster tot geborgen

Jetzt herrscht traurige Gewissheit. Gegen 12.30 Uhr hat die Wasserwacht eine leblose Person in der Mangfall südlich von Müller am Baum entdeckt. Wie die Polizei bestätigt, handelt es sich dabei um den vermissten Haushamer. Nach der Bergung der Leiche übernahm der Kriminaldauerdienst die Ermittlungen.

Update Montag, 9. August, 11.30 Uhr: Suchaktion geht weiter

In diesen Minuten bereiten sich die Kräfte von DLRG und Wasserwacht auf die Wiederaufnahme der Suche in der Mangfall vor. Wie Einsatzleiter Simon Horst berichtet, kommen heute dank Tageslicht auch Raftboote zum Einsatz. Erneut wird der Bereich von Müller am Baum bis zum rund 1,6 Kilometer flussabwärts gelegenen Weidenauer Wehr durchkämmt. Laut Informationen der DLRG Gmund waten dabei wie schon am Sonntagabend auch speziell ausgebildete Strömungsretter durch das 17 bis 18 Grad kalte und teilweise brusttiefe Flusswasser. In regelmäßigen Abständen errichtete Seilsperren sichern sie, falls sie selbst den Halt verlieren sollten.



Großeinsatz an der Mangfall: Die Wasserrettungskräfte suchen nach dem vermissten Haushamer. © Thomas Plettenberg

Mangfall. Suchhunde und eine Reiterstaffel streifen durch die Uferbereiche. Der Grund, warum der 39-jährige Haushamer am Sonntagabend in den Fluss gestiegen ist, bleibt weiter unklar. Dies sei Gegenstand der aktuellen Ermittlungen, teilt der Einsatzleiter mit.

Erstmeldung Montag, 9. August, 9 Uhr:

Müller am Baum - Die Polizei sucht nach einem Vermissten aus Hausham. Der 39-Jährige war am Sonntag, 8. August, in die Mangfall gelaufen und wurde weggespült.

Nach Angaben der Polizei feierten drei Männer gegen 20.15 Uhr in Müller am Baum beim Wehr Geburtstag. Aus unerfindlichen Gründen lief der 39-jährige Ungar ins Wasser und wurde von den Fluten der erhöhten Mangfall mitgerissen. Seinen beiden Begleitern gelang es nicht mehr, ihn ans Ufer zu ziehen.



Großeinsatz an der Mangfall: Die Wasserrettungskräfte bereiten sich auf die Suche nach dem vermissten Haushamer vor. © Thomas Plettenberg

Miesbach: Mann läuft in die Mangfall und wird weggespült - Großangelegte Suche

Eine sofort angelaufene Suche dauerte bis in die Nacht hinein. Im Einsatz waren die DLRG Gmund als Einsatzleiter Wasserrettung, DLRG Tegernsee und Bad Aibling, Wasserwacht Kreis Miesbach und Bad Tölz, Rosenheim



Nach drei Stunden im unwegsamen Gelände mussten die Einsatzkräfte die Suche abbrechen. © DLRG Gmund

Mangfall bis Thalham abgesucht: Mann aus Hausham bleibt verschwunden

„Das Gelände ist in dem Suchbereich sehr unwegsam und durch viele Bäume im Wasser gefährlich“, berichtet die DLRG Gmund. „Durch die Dunkelheit war dies für die Einsatzkräfte sehr fordernd.“ Die Mangfall wurde bis Thalham abgesucht, der am Unglücksort abzweigende Kanal ebenfalls. Der Einsatz musste nach rund drei Stunden ergebnislos abgebrochen werden. Die Vermisstensuche wird am heutigen Montag fortgesetzt.

Unser [Miesbach-Newsletter](#) informiert Sie rund um die anstehende Bundestagswahl über alle Entwicklungen und Ergebnisse aus Ihrer Region – und natürlich auch über alle anderen wichtigen Geschichten aus der Region Miesbach.

sg/mar

Jetzt für den Miesbach-Newsletter anmelden

Erhalten Sie dienstags und freitags die